

B e g r ü n d u n g

zum Bebauungsplan Nr. 136 für das Gebiet nördlich der Richthofenstraße zwischen Zentralfriedhof und Behrlastraße und
1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 38.

1. Allgemeines

1.1 Lage des Gebietes und bisherige Nutzung der Grundstücke:

Das Gebiet liegt im Norden der Stadt zwischen Zentralfriedhof und den rückwärtigen Grundstücksgrenzen der Behrlastraße und Pestalozzi-
straße, sowie zwischen der Richthofenstraße und der Umgehungsstraße
(B 6). Die Grundstücke werden zum Teil als Schulgelände genutzt, zum
Teil als Kleingartenanlagen.

1.2 Eigentumsverhältnisse:

Die Grundstücke gehören dem Allgemeinen Hannoverschen Klosterfonds,
die Stadt Hildesheim ist erbbauberechtigt.

1.3 Erläuterung und Begründung der Planung:

Die vorhandene Nordstadtschule an der Richthofenstraße soll in eine Ge-
samtschule mit ca. 48 Klassen umgewandelt werden. Es ist daher erforder-
lich, die bisherige Gemeinbedarfsfläche "Schule" an der Richthofen-
straße in der bisherigen Breite in nördlicher Richtung bis an die Umge-
hungsstraße (B 6) zu vergrößern.

1.4 Anlagen des Gemeinbedarfs: "Schule"

2. Zahlenangaben:

2.1 Größe des Gebietes	ca. 6,7 ha
2.11 Bruttobauland	ca. 6,66 ha
2.111 Nettobauland für den Gemeinbedarf	ca. 6,66 ha
2.112 übriges Nettobauland	entfällt
2.2 Summe der Geschoßflächen	33.150 qm
2.3 Baumasse	entfällt
2.4 Zahl der Wohnungen	
2.5 voraussichtliche Zahl der Einwohner	entfällt
2.6 Verkehrsfläche	
2.61 geplante Straßen	
2.62 Gehwege	ca. 350 qm
2.63 öffentliche Parkfläche	
Zahl der Parkplätze	ca. 57
Fläche	ca. 450 qm
2.7 Zahl der Stellplätze und deren Unterbringung	
Die Stellplätze sind auf dem Grundstück nachzuweisen.	
2.8 Grünflächen	entfällt

3. Kostenschätzungen

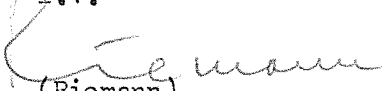
- 3.1 Erschließungsaufwand nach BBauG entfällt
- 3.2 Kosten, die nicht zum Erschließungsaufwand gehören
- 3.21 Bau der Straßen, Wege, Plätze und Parkflächen einschl. deren Entwässerung und Beleuchtung 12.000,--
- 3.22 Anlagen des Gemeinbedarfs
(Robert-Bosch-Gesamt-Schule) 28.500.000, --
- 3.3 Kosten, die der Stadt verbleiben: 28.512.000,-- DM

4. Bödenordnende und sonstige Maßnahmen:

- 4.1 Grenzregelung entfällt
- 4.2 Umlegung entfällt
- 4.3 Enteignung kann erforderlich werden.

Hildesheim, den 15. März 1974.

Der Oberstadtdirektor
I.V.


(Riemann)